

Segelanweisung SVS Donnerstagsregatten



1. REGELN


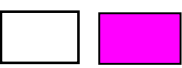



Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind. Für alle minderjährigen Teilnehmer gilt Schwimmwestenpflicht!

2. MELDELISTE



Bitte vor dem Start die ausgehängte Meldeliste prüfen:

Stimmt Segel-Nr., Bootsname, Steuermann u. Yardstickzahl? => evtl. Änderungen bitte vor dem Start dem Wettfahrtsleiter mitteilen.

3. START (JE NACH WIND AB 18:00 UHR MÖGLICH)

Zeit	Flagge	Schall-signal	Bemerkung
- 6 Min	↓ 	●	Flagge L streichen
- 5 Min.	↑ 	●	Klassenflagge weiß = Yachten & Jollenkreuzer Klassenflagge pink = Jollen Evtl. starten beide Gruppen zusammen.
- 4 Min.	↑ 	●	Flagge P (weißes Rechteck auf blauem Grund) setzen
- 1 Min.	↓ 	●	Flagge P streichen
Start	↓ 	●	Flagge weiß bzw. pink streichen

Frühstarter

↑ 	●	Einzelrückruf;
↑ 	● ●	Massenfrühstart; allgemeiner Rückruf → Neuer Start

Yachten / Jollen die 10 Minuten nach dem Startsignal nicht gestartet sind, werden als nicht gestartet gewertet.

4. BAHNABKÜRZUNG

Wird auf dem Boot der Regattaleitung die **Flagge „S“** gesetzt, bedeutet dies den Zieleinlauf zwischen Boot und nahe gelegener Bahnmarke.

5. FAMILIENCREW / TOURENSEGLER

... die mit normalem Vorsegel (Genua bzw. Fock, also ohne Spinnaker oder Gennaker, usw.) segeln, erhalten eine Zeitvergütung von 4%. Der Steuermann trägt sich vor der Wettfahrt in die im Clubhaus ausgehängte Liste ein.

6. HANDICAP

Die drei erstplatzierten Boote einer Regatta erhalten bei ihrer nächsten Teilnahme folgendes Handicap:

Platz 1	4% Zeitzuschlag
Platz 2	3% Zeitzuschlag
Platz 3	2% Zeitzuschlag

Dieses Handicap gilt nur für die nächste Teilnahme.

7. BAHN

„Up and Down“ (siehe Regattabahn)

Start – Luv – Lee – Luv – Lee – Ziel

Segelanweisung SVS Donnerstagsregatten



8. SIEGEREHRUNG

Nach der Regatta findet eine Rangverkündigung mit einem tollen Vesperbuffet statt. „Buffetberechtigt“ sind alle Regattateilnehmer.

9. WERTUNG / PREISE

Die Do-Regatten und das Absegeln zählen zur SVS-Vereinsmeisterschaft. Bei 4 gültigen Wettfahrten wird das schlechteste Ergebnis gestrichen.

Nach der letzten Wettfahrt wird der Vereinsmeister gekürt. Preisberechtigt sind Boote mit SVS-Heimathafen oder SVS-Steuerleute auf Gastbooten.

10. ERGEBNISLISTE

In der Ergebnisliste wird die gesegelte Zeit in korrigierter Version angegeben. Die hiervon betroffenen Boote sind in der Ergebnisliste mit dem Zusatz „+96%“ oder „+104%“, „+103%“ oder „+102%“ gekennzeichnet.

Erläuterung:

„+96%“ **Boote ohne Spi** bekommen eine Zeitvergütung von 4% (siehe Segelanweisung „Nr. 5 Familiencrew / Tourensegler“). Diese Vergütung ist schon in der angegebenen (gesegelten) Zeit berücksichtigt.

„+104%“
„+103%“
„+102%“
Wie in der Segelanweisung unter „Nr. 6 Handicap“ beschreiben, bekommen die **Erstplatzierten** der letzten Regatta ein **Handicap**

11. REGATTABAHN

